

Antrag zur Neustrukturierung des Ligensystems und Anpassung der Durchführungsbestimmung ab Saison 2026/2027

Antragsteller: Theodor Andreas, Sportwart des Pool Billard Verbandes Bezirk Trier e.V.

Gerichtet an: die Jahreshauptversammlung des PBV Bezirk Trier e.V. am 09. August 2026

Datum: _____

Vorbemerkung

Liebe PBVler*innen,

in den vergangenen Jahren kam es wiederholt vor, dass eine sportlich aufgestiegene Mannschaft darum gebeten hat, nicht aufsteigen zu müssen. Um für eine ausgeglichene Spielstärke innerhalb der einzelnen Ligen zu sorgen, möchte ich die Ligeneinteilung für die kommende Saison anpassen. Ich stelle der Jahreshauptversammlung dazu die folgenden Punkte zur Beratung und Beschlussfassung.

Antrag

Die Jahreshauptversammlung möge beschließen, das Ligensystem ab der Saison 2026/2027 wie folgt neu zu ordnen und die Durchführungsbestimmung entsprechend anzupassen:

1. Rückkehr zum Drei-Ligen-System

Der Spielbetrieb wird ab der Saison 2026/2027 wieder in drei Spielklassen ausgetragen: **Verbandsliga**, **Bezirksliga** und **Kreisliga**. Sofern weder Neu- noch Abmeldungen von Mannschaften erfolgen, umfasst jede Liga sechs Mannschaften (insgesamt 18 Mannschaften).

2. Einteilung der Ligen zur Saison 2026/2027

Die erstmalige Einteilung erfolgt auf Grundlage der Abschlusstabellen der Saison 2025/2026:

- **Verbandsliga:** die auf den Plätzen 1 bis 6 platzierten Mannschaften der bisherigen Verbandsliga.
- **Bezirksliga:** die drei letztplatzierten Mannschaften der bisherigen Verbandsliga sowie die drei erstplatzierten Mannschaften der bisherigen Bezirksliga.
- **Kreisliga:** die sechs verbleibenden (letztplatzierten) Mannschaften der bisherigen Bezirksliga.

(Anmerkung: Bei Neu- oder Abmeldungen von Mannschaften passt der Vorstand die Einteilung sinngemäß an, mit dem Ziel möglichst gleich starker Ligen.)

3. Erweiterung der Saison um Playoffs

Da eine Liga mit sechs Mannschaften in der regulären Runde (Hin- und Rückrunde) nur zehn Spieltage umfasst, wird die Saison um eine Endrunde („Playoffs“) zur Ermittlung des Meisters erweitert. Der Ablauf je Liga ist wie folgt:

- **Viertelfinale:** Tabellenplatz 3 gegen Tabellenplatz 5 sowie Tabellenplatz 4 gegen Tabellenplatz 6 (jeweils bezogen auf die reguläre Saison).

- **Halbfinale:** Die Tabellenplätze 1 und 2 der regulären Saison sind gesetzt. Die beiden Sieger des Viertelfinals werden per Los den Plätzen 1 und 2 zugelost.
- **Finale:** Die beiden Sieger des Halbfinals ermitteln den Meister.

Meister der Liga ist der Sieger der Playoffs. Die Abschlussplatzierungen 1, 2 und 3 der regulären Saison werden zusätzlich gesondert ausgezeichnet.

4. Auf- und Abstieg

Bei einer Ligenstärke von sechs Mannschaften steigt je Liga eine Mannschaft auf bzw. ab:

- **Aufsteiger** ist der **Tabellenerste der regulären Saison** – nicht zwingend der Playoff-Sieger (Meister).
- **Absteiger** ist der **Tabellenletzte (Platz 6) der regulären Saison**.

Der sportlich erreichte Aufstieg ist **verpflichtend**.

5. Supercup-Qualifikation und „Team PBV“

Für den Supercup qualifizieren sich die drei Tabellenersten der regulären Saison (je Liga einer) sowie der Pokalsieger.

Qualifiziert sich eine Mannschaft doppelt (z. B. als Tabellenerster und zugleich als Pokalsieger), rückt **kein** weiteres reguläres Team auf den frei werdenden Platz nach. Stattdessen stellt der PBV-Vorstand ein „**Team PBV**“ (All-Star-Team aus 6 bis 8 Spieler*innen) aus Spielerinnen und Spielern der nicht qualifizierten Mannschaften zusammen. Die Teilnahme der nominierten Spieler*innen ist freiwillig. Gewinnt das „Team PBV“ den Supercup, wird in diesem Jahr **kein offizieller Supercupsieger** vergeben – hier stehen Spaß und Ehre im Vordergrund.

6. Aufnahme in die Durchführungsbestimmung

Die vorstehenden Regelungen – insbesondere der verpflichtende sportliche Aufstieg (Punkt 4) – werden in die Durchführungsbestimmung des PBV Bezirk Trier e.V. aufgenommen. Der Vorstand wird beauftragt, die Durchführungsbestimmung sowie die PBV-App entsprechend anzupassen.

Begründung

Die wiederholten Bitten aufstiegsberechtigter Mannschaften, in ihrer bisherigen Liga zu verbleiben, führen zu einer zunehmend ungleichen Spielstärke innerhalb der Ligen und mindern die sportliche Aussagekraft der Tabellen. Ein klar geregeltes Drei-Ligen-System mit verpflichtendem Aufstieg schafft faire und vergleichbare Bedingungen. Die zusätzlichen Playoffs gleichen die geringe Zahl an Spieltagen einer Sechser-Liga aus, verlängern die Saison und sorgen für mehr Spannung bis zum Schluss. Die vorgeschlagene „Team PBV“-Regelung hält den Supercup auch bei Doppelqualifikationen attraktiv und bindet zusätzliche Spieler*innen ein.

Hinweis zur Abstimmung

Die Punkte 1 bis 6 können auf Wunsch der Versammlung einzeln oder im Paket abgestimmt werden. Über den Antrag wird auf der Jahreshauptversammlung entschieden. Für Rückfragen und Feedback im Vorfeld stehe ich jederzeit und auf jeglichem Weg zur Verfügung.

Mit besten Grüßen,

Theodor Andreas

Sportwart PBV Bezirk Trier e.V.